

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 260

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 3. November
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 3 novembre
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^me année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 260

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.20, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechspaltige Kolonetzelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 260

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre de commerce. Registro di commercio.
Troesch & Co., Aktiengesellschaft, Bern.
A. G. für auswärtige Titel, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verbot der Zulassung ausländischer Wirtschaftskontrollen. Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr.
Interdiction de se soumettre à des contrôles économiques étrangers. Ordonnance n° 2 du département fédéral de l'économie publique concernant la surveillance des importations et des exportations.
Divieto d'ammissione del controllo economico estero. Disposizioni N. 2 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione.

Wirtschaftsverhandlungen zwischen der Schweiz und Rumänien. Négociations économiques entre la Suisse et la Roumanie.

France: Prohibitions de sortie.

Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 6000, datiert 3. März 1904, haftend auf der den Erben des Balz Kessler-Krieg gehörenden Gr. B. Nr. 180 (Adelsrüti), Galgenen, mit Fr. 8000. — Vorgang und Balz Kessler als ursprünglichen Schuldner und Franz Jos. Kessler als Gläubiger. Der Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis 5. November 1940 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung erfolgen wird.
L a c h e n, den 31. Oktober 1939. (W 515^a)

Der Bezirksgerichtspräsident.

Es werden vermisst: a) Gült von Fr. 171.42, Vorgang Fr. 857.12, dat. 3. Februar 1683; b) Gült von Fr. 150. —, Vorgang Fr. 4918.79, dat. 21. Juli 1768; c) Gült von Fr. 428.57, Vorgang Fr. 16,066.88, dat. 25. Januar 1844; alle Gültien haftend auf Liegenschaft Sagensitz, Waltersberg, Grundbuch Oberdorf Nr. 240.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird der Inhaber dieser Gültien aufgefordert, dieselben bis zum 15. November 1940 bei der Notariatskanzlei Nidwalden in Stans vorzuweisen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt.
(W 513^a)

Die Obergerichtskommission Nidwalden.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Inhaberschuldbrief von Fr. 5685. —, datiert den 20. Februar 1933, haftend auf der dem Albert Banert-Schnellmann gehörenden Gr. B. Nr. 90 (Schilling) Tuggen, mit Fr. 20,334.68 Vorgang, und Joh. Jos. Huber als Schuldner, wird hiemit kraftlos erklärt.
(W 516)

L a c h e n, den 31. Oktober 1939. Der Bezirksgerichtspräsident.

Le 1^{er} novembre 1939, j'ai prononcé l'annulation du certificat de dépôt de fr. 3500. — nominal, de la Caisse d'Epargne et de Crédit, à Lausanne, 4 1/2 %, à 3 ans de terme, n° 2197, daté du 26 mai 1932, au porteur.
(W 517)

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. SANAR G. m. b. H., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 251 vom 24. Oktober 1939, Seite 2161). Das angeführte letzte Zitat soll lauten: S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1938, Seite 1297.

1939. 1. November. Die Aktiengesellschaft Seidentrocknungs-Anstalt Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1939, Seite 789), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Oktober 1939 neue den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten festgelegt. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Die Gesellschaft hat den Zweck, gegen angemessene Gebühren das Handelsgewicht der Seide und anderer Textilien zu ermitteln, sowie alle Untersuchungen vorzunehmen, welche in Bezug auf Seide oder andere Textilien gemacht werden können. Die Gesellschaft ist ausserdem befugt, Seiden und andere Waren für Rechnung

Dritter einzulagern und hiefür Lagerscheine auszugeben. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

Immobilien-genossenschaft. — 1. November. Genossenschaft Linthof, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 17. Juni 1930, Seite 1278), Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Dr. Walter Elsener ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Paula Bueckmiller geb. Streule, von Zürich, in Morcote (Tessin). Das Vorstandsmitglied Erich Bueckmiller ist Präsident. Ferner wurde Kollektivunterschrift erteilt an Anton Geiger, von Tarasp (Graubünden), in Tagelswangen-Lindau (Kanton Zürich); er zeichnet mit je einem andern Unterschriftsberechtigten. Das Geschäftslokal befindet sich Stampfenbachplatz 1—2, in Zürich 6.

Furniere usw. — 1. November. In der Firma Gebr. Iseli Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1939, Seite 1214), Herstellung und Handel in Furnieren usw.; ist die Procura von Maurice Bouillole erloschen.

Photografisches Atelier usw. — 1. November. Inhaber der Firma W. Floreani, in Zürich, ist Walter Floreani, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 1. Fotografisches Kunstatelier für Farben- und Schwarz-Weiss-Aufnahmen jeder Art, Postkartenverlag. Renweg 11.

1. November. Hartpappenfabrik Zürich A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1937, Seite 1138). Dem Verwaltungsratsmitglied Rudolf Haug-Siegenthaler, von Weiningen und Zürich, in Zürich, ist vom Regierungsrat des Kantons Zürich die Abänderung seines Familiennamens bewilligt worden. Er führt nun den Namen Rudolf Hug-Siegenthaler.

Getreide, Mehl, Futtermittel usw. — 1. November. Die Firma «Otto Geiger», mit Hauptsitz in Friedrichshafen und Zweigniederlassung unter der Firma Otto Geiger, Friedrichshafen, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1934, Seite 663), Grosshandel mit Getreide, Mehl, Futtermitteln und landwirtschaftlichen Erzeugnissen, hat ihre Filiale in Zürich aufgehoben. Die Firma wird im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

1. November. Immobilien-genossenschaft Meierhof Zürich 8, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1929, Seite 1769). In der Generalversammlung vom 24. Oktober 1939 wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Nidau

Metzgerei. — 1939. 31. Oktober. Die Einzelfirma Ernst Friedrich, Metzgerei mit Verkaufsladen, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1823), wird infolge Geschäftsübergabe an den Sohn Viktor Ernst Friedrich im Handelsregister gestrichen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Futterartikel, Landesprodukte, Kohlen usw. — 1939. 30. Oktober. Die Firma Adalbert Röthlin z. Konsum, Futtermittel, Landesprodukte, Kohlen und Baumaterialien, in Kerns (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1931, Seite 139), erteilt Einzelprokura an Mary Röthlin-Niederberger, und verzeigt als weitere Geschäftsnatur Autotransporte.

30. Oktober. Inhaber der Firma Film-Kuster, in Engelberg, ist Walter Kuster, von und in Engelberg. Produktion, Verleih und Vorführung von Tonfilmen und stummen Filmen.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1939. 14. Oktober. A. M. E., Aktiengesellschaft mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1934, Seite 1739), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern landwirtschaftlichen, industriellen Handels- und privaten Unternehmen und Geschäften. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Carl Nathan, von und in Basel. Die Einzelunterschrift des bisherigen Mitgliedes Marcel Blum ist erloschen. Letzterer ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift.

Chemisch-physikalisch-technische Produkte. — 30. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Argo A. G. in Liquidation, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1938, Seite 2030), Export chemisch-physikalisch-technischer Produkte, seit 15. September 1938 in Liquidation, wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

30. Oktober. Vebe, Beteiligungs- & Verwaltungen-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1939, Seite 1215), Übernahme von Beteiligungen und Verwaltungen in Industrie und Handel, sowie Vermittlung solcher Geschäfte, Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften und Hypotheken. Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Oktober 1939 ihre Statuten revidiert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr auch, Wertpapiere für eigene Rechnung zu kaufen und zu verkaufen.

Zug — Zoug — Zugo

Beteiligungen an chemischen Unternehmungen. — 1939. 30. Oktober. Die **Panchemie A. G. (Panchimie S. A.) (Panchemical Company Ltd.)**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1939, Seite 574), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Juli 1939 das Grundkapital von Fr. 200,000, bisher eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000, durch Rückkauf von 150 Aktien auf den Betrag von Fr. 50,000 herabgesetzt. Das Grundkapital von Fr. 50,000 ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Franken 1000, die voll einbezahlt sind. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Durch öffentliche Urkunde vom 19. Oktober 1939 wurde festgestellt, dass die gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung beobachtet wurden.

30. Oktober. **Käsergesellschaft Schwand und Umgebung**, Genossenschaft, in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1929, Seite 1243). An Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen Aktuars Alois Hegglin, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde neu in den Vorstand als Aktuar gewählt Leo Hegglin, von und in Menzingen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beteiligungen. — 1939. 31. Oktober. **Fibroplast Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen jeder Art im In- und Auslande (S. H. A. B. Nr. 280 vom 30. November 1937, Seite 2639). Aus dem Verwaltungsrat ist der Vizepräsident Dr. Karl Bringmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates wurde neu gewählt Alfred Wilke, deutscher Staatsangehöriger, in Krefeld (Preussen). Alfred Wilke führt Einzelunterschrift; seine bisherige Prokura ist erloschen. An Dr. Karl Friedrich, deutscher Staatsangehöriger, in Krefeld (Preussen), wurde Kollektivprokura erteilt.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Taschentücher, Textilartikel. — 1939. 25. Oktober. Der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Ruf & Co.**, Fabrikation und Export von Taschentüchern und andern Textilartikeln, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1937, Seite 2570), ist als weitere Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 1000 beigetreten: Wwe. Rösle Ruf, von Oberendingen, in St. Gallen. Die Kommandite ist in bar und voll einbezahlt.

30. Oktober. **Matek Holding Co. A.-G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1939, Seite 522). Die Prokura des Hans Siegenthaler ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Rudolf Siegenthaler, von Langnau i. E., in Basel.

30. Oktober. **Kur- & Verkehrsverein Ragaz**, Verein, mit Sitz in Bad Ragaz (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1939, Seite 259). Der bisherige Präsident Joos Weber-Boehm ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Präsident gewählt Wilhelm Frey, von Maschwanden (Zürich), in Bad Ragaz. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

30. Oktober. Der Inhaber der Firma **Hans Hürlimann, Traktorenfabrik**, in Wil (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1939, Seite 1693), meldet die Verlegung des persönlichen Domizils nach Wil.

Zutaten für die Schneiderei. — 30. Oktober. **A. Wassmer & Co.**, Kommanditgesellschaft, Zutaten für die Damenschneiderei und Mercerie en gros, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1938, Seite 636). Das Geschäftslokal befindet sich Bahnhofplatz 2.

Metzgerei. — 30. Oktober. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4 der Handelsregisterverordnung:

Inhaber der Firma **Oskar Bissegger**, in Fla wil, ist Oskar Eugen Bissegger-Suhner, von Wuppenau, in Flavil. Metzgerei; Unterdorf.

Gasthof, Restaurant. — 30. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hofstetter & Hartmann**, Gasthof und Restaurant, in Mels (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1939, Seite 259), wird nach Durchführung des Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Disirello di Mendrisio

Prodotti agricoli. — 1939. 30. Oktober. Titolare della ditta individuale **Gino Arigoni**, in Chiasso, è Gino Arigoni fu Giovanni, da Biasca, ivi domiciliato. La ditta ha conferito procura individuale a Renato Rossini di Senofonte, da Insone, in Poza. Importazione, esportazione prodotti agricoli. Via Internazionale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1939. 1^{er} novembre. Suivant procès-verbal de l'assemblée générale extraordinaire du 19 octobre 1939, la **Société Immobilière Vert-Mont S. A.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 avril 1930), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: le capital de 21,000 fr., divisé en 42 actions nominatives de 500 francs chacune, est libéré comme suit: a) 50 % par versement en espèce, versé lors de la constitution, soit 10,500 fr.; b) 50 % versé par compensation de créance, soit 10,500 fr. Le capital de 21,000 fr. est donc entièrement libéré. Les publications émanant de la société sont valablement faites par insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée a pris acte de la démission des administrateurs François Antonetti, César Nibbio et Joseph Lenti, dont les signatures sont radiées. Il a été désigné en leur remplacement un seul administrateur Edouard Joyet, de Cheseaux, à Lausanne, lequel engage la société par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont transférés Avenue Dapples 9, chez l'administrateur Edouard Joyet.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1939. 31. Oktober. **Société des Autotransports de la Béroche (B. B. B.) S. A.**, société anonyme, ayant son siège à St.-Aubin (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 29 mai 1931, n° 121, page 1160). Le conseil d'administration est actuellement composé de Bernard de Chambrier, de Neuchâtel et Bevaix, à Neuchâtel, président; Henri Allisson, de Provence (Vaud), à Chez-le-Bart, commune de Gorgier, vice-président; Paul Konrad, du Locle, à Neuchâtel, secrétaire; Fritz Moser, de Landiswil (Berne), à St.-Aubin; Louis Schmeigger, de Lauterbrunnen et La Chaux-de-Fonds, à Gorgier; Philippe Tripet, de Chézard St.-Martin, à Corelles; Albert de Coulou, de Neuchâtel et Eclépens, à Boudry; Jacques Rilaux, de Bevaix, à Boudry; Henri Fardel, de Mutruz et St.-Aubin, à St.-Aubin; Ami Dubois, de Colombier, à Bevaix. Fernand Kenel et Ernest Zureher, décédés, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Jean de Chambrier, Arthur Straubhaar, Albert Girardin, Alfred Lauener et Charles Rosat, tous décédés, sont radiés. Le bureau

du conseil d'administration est composé de Bernard de Chambrier, président; Henri Allisson, vice-président; Paul Konrad, secrétaire; tous trois engagés à la société en signant collectivement à deux.

Bureau du Locle

Articles de sport, vêtements, etc. — 31. octobre. Suivant constat authentique du 27 octobre 1939, la société anonyme **Au Sportif S. A.**, ayant son siège au Locle, articles de sport, vêtements et lainage (F. o. s. du c. du 9 juin 1937, n° 131), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bananes. — 31. octobre. Suivant constat authentique du 26 octobre 1939, la société anonyme **Bana Chocho S. A.**, ayant son siège au Locle, fabrication de bananes enrobées de chocolat (F. o. s. du c. du 6 juillet 1937, n° 154, page 1592), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

1939. 31. octobre. **Société Immobilière Carlton Parc**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 11 septembre 1939, page 1898). Alois Badan, directeur, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

31. octobre. Dans son assemblée générale du 25 mai 1939, la **Société Immobilière Satigny Gare**, ayant son siège à Satigny (F. o. s. du c. du 28 mai 1931, page 1152), a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

31. octobre. Dans son assemblée générale du 17 juin 1939, et suivant procès-verbal authentique qui en a été dressé, la **Société Immobilière Le Levant**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 4 décembre 1936, page 2842), a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est en conséquence radiée.

Participations, etc. — 31. octobre. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 octobre 1939, la société **FONS Société Anonyme**, ayant son siège à Vandoeuvres (F. o. s. du c. du 29 avril 1930, page 912), a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

31. octobre. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 octobre 1939, la **Société de Participations à des Entreprises d'Automobiles (SPEA)**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 21 janvier 1938, page 156) a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

31. octobre. **Société d'Éditions Sana S. A. en liquidation**, à Genève (F. o. s. du c. du 13 décembre 1937, page 2740). Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

31. octobre. Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 1^{er} juillet 1939, la société **I. C. S. A. Société Anonyme pour l'Industrie Chimique, Genève**, ayant jusqu'ici son siège social à Genève (F. o. s. du c. du 23 mars 1937, page 689), a transféré son siège social à Carouge et a adopté comme nouvelle dénomination celle de **I. C. S. A. Société Anonyme pour l'Industrie Chimique, Carouge (Genève)**. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social de 100,000 fr. est entièrement libéré. Locaux de la société: rue Joseph Girard 24.

31. octobre. **Société Immobilière Pré Jérôme C.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 31 juillet 1937, page 1803). François Bigogno, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature sociale individuelle, en remplacement de Charles Chamay, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue de la Confédération 10 (régie Bigogno frères).

31. octobre. **Société Immobilière Pré Jérôme D.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 26 janvier 1938, page 202). François Bigogno, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature sociale individuelle, en remplacement de Charles Chamay, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue de la Confédération 10 (régie Bigogno frères).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Troesch & Co., Aktiengesellschaft, Bern

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Dritte Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Oktober 1939 hat die Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 520,000. — auf Fr. 468,000. — beschlossen, durch Rückzahlung von Fr. 100. — pro Aktie unter gleichzeitiger Herabsetzung des Nennwertes der Aktie von Fr. 1000. — auf Fr. 900. —. Im Sinne von Art. 733 O. R. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen der Frist von zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 263^b)

Bern, den 30. Oktober 1939.

Troesch & Co. Aktiengesellschaft.
Der Verwaltungsrat

A. G. für auswärtige Titel, Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der A. G. für auswärtige Titel, Zürich, hat unter dem 30. Oktober 1939 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und die bisherigen Verwaltungsräte der Gesellschaft, Rechtsanwälte Dr. Georg Wettstein und W. Meyer in Zürich, als Liquidatoren mit der Durchführung der Liquidation beauftragt.

Die Gläubiger der genannten Gesellschaft werden hiermit, gemäss Art. 742, Abs. 2, des Obligationenrechts, aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis 29. Februar 1940 zu Händen der Liquidatoren am Sitze der Gesellschaft anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche auch nicht aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt. (A. A. 264^b)

Zürich, den 2. November 1939.

Die Liquidatoren.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verbot der Zulassung ausländischer Wirtschaftskontrollen

Getützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. September 1939, wonach die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr sowie die Verwendung eingeführter Waren der staatlichen Kontrolle des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements unterstellt ist, hat dieses Departement am 2. November eine Verfügung erlassen. Darin wird den schweizerischen Firmen untersagt, sich einer ausländischen Kontrolle über ihren Warenverkehr zu unterziehen. Gleichzeitig werden diese Firmen angewiesen, der Handelsabteilung je-weilen die Fälle zu melden, wo sie gegenüber dem Ausland irgendwelche Erklärungen über die Verwendung von Waren ausstellen, um die Freigabe dieser Waren im Ausland zu erwirken. Ueber bereits ausgestellte Erklärungen hat diese Meldung bis spätestens 11. November zu erfolgen. Die Verfügung ist nachstehend veröffentlicht. 260. 3. 11. 39.

Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr

(Vom 2. November 1939.)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

Art. 1. Die im schweizerischen Zollgebiet niedergelassenen Personen und Firmen haben der Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern unverzüglich Abschriften der Erklärungen einzusenden, die sie über die Verwendung von Waren ausstellen, um deren Freigabe zur Ausfuhr oder Durchfuhr im Ausland zu erwirken. Diese Verpflichtung gilt auch für die im Zeitpunkt des Inkrafttretens der vorliegenden Verfügung bereits ausgestellten Erklärungen, die bis spätestens 11. November 1939 einzusenden sind.

Soweit aus dem Wortlaut der Erklärungen das Land, gegenüber welchem die Erklärung abgegeben wurde oder für welches sie bestimmt war, sowie das Ursprungsland der Ware, der Warempfänger, die Art der Ware mit Bezeichnung der schweizerischen Zolltarifnummer und das Gewicht nicht ersichtlich sind, sind diese Angaben für jede Erklärung gesondert zu machen.

Ferner ist mit Bezug auf jede Erklärung anzugeben, ob und gegebenenfalls wann die betreffende Ware bereits in die Schweiz eingeführt worden ist. Sofern die Ware noch nicht eingeführt wurde, ist anzugeben, bei welchem Zollamt die Einfuhrverzollung voraussichtlich erfolgen wird; die erfolgte Einfuhr ist unverzüglich der Handelsabteilung zu melden.

Art. 2. Es wird den im schweizerischen Zollgebiet niedergelassenen Personen und Firmen untersagt, Erklärungen abzugeben, mit denen sie sich verpflichten oder sonst irgendwie bereit erklären, sich einer Kontrolle durch ausländische Stellen oder durch deren Beauftragte zu unterziehen.

Art. 3. Die Handelsabteilung ist befugt, im Einzelfall durch Vermittlung der Oberzolldirektion anzuordnen, dass bestimmte Sendungen durch das Einfuhrzollamt erst abgefertigt werden dürfen, wenn die Voraussetzungen für die Ueberwachung der zur Einfuhr angemeldeten Waren erfüllt sind.

Art. 4. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die gestützt darauf getroffenen Anordnungen unterliegen den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, insbesondere dessen Strafbestimmungen.

Art. 5. Diese Verfügung tritt am 4. November 1939 in Kraft.

Die Handelsabteilung ist mit dem Vollzug beauftragt.

260. 3. 11. 39.

Interdiction de se soumettre à des contrôles économiques étrangers

En application de l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 qui soumet à la surveillance du département fédéral de l'économie publique l'importation et l'exportation des marchandises, de même que l'emploi des marchandises importées, ledit département a pris, en date du 2 novembre, une ordonnance interdisant aux maisons suisses de soumettre leurs opérations commerciales à un contrôle étranger. Cette ordonnance leur enjoint de signaler à la division du commerce tous les cas où elles établissent pour l'étranger des déclarations quelconques sur l'emploi des marchandises afin d'en obtenir la libération à l'étranger. Les avis concernant les déclarations déjà établies devront parvenir à la division du commerce au plus tard le 11 novembre. L'ordonnance est publiée ci-après. 260. 3. 11. 39.

Ordonnance n° 2 du département fédéral de l'économie publique concernant la surveillance des importations et des exportations

(Du 2 novembre 1939.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations, arrête:

Art. 1. Les personnes et les maisons domiciliées dans le territoire douanier suisse sont tenues d'envoyer sans délai à la division du commerce du département fédéral de l'économie publique à Berne une copie des déclarations qu'elles établissent au sujet de l'emploi des marchandises afin d'en obtenir la libération à l'étranger pour l'exportation ou le transit. Cette obligation s'applique également aux déclarations déjà établies au moment de l'entrée en vigueur de la présente ordonnance; elles doivent parvenir à la division du commerce jusqu'au 11 novembre 1939 au plus tard.

En tant que le libellé des déclarations ne renseigne pas sur le pays visé par le document remis ou sur celui auquel il était destiné, ainsi que sur le pays d'origine de la marchandise, le destinataire, le genre de la marchandise, le numéro applicable du tarif des douanes suisses et le poids, ces indications doivent être fournies séparément pour chaque déclaration.

De plus, il sera spécifié pour chaque déclaration si et, dans l'affirmative, quand la marchandise en cause a déjà été introduite en Suisse. Si la marchandise n'a pas encore été importée, on indiquera le bureau de douane où aura lieu vraisemblablement l'acquiescement pour l'importation; l'entrée sera annoncée sans délai à la division du commerce.

Art. 2. Il est interdit aux personnes et aux maisons établies dans le territoire douanier suisse de remettre des déclarations par lesquelles elles s'engagent ou se déclarent prêtes d'une manière quelconque à se soumettre à un contrôle de la part d'offices étrangers ou de mandataires de ces derniers.

Art. 3. La division du commerce est autorisée à prescrire dans les cas d'espèce, par l'entremise de la direction générale des douanes, que le bureau de douane d'entrée ne dédouane des envois déterminés que lorsque sont remplies les conditions relatives à la surveillance des marchandises déclarées pour l'importation.

Art. 4. Les infractions à la présente ordonnance et aux prescriptions édictées en vertu de cette dernière tombent sous le coup des dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations.

Art. 5. La présente ordonnance entre en vigueur le 4 novembre 1939.

La division du commerce est chargée de son exécution. 260. 3. 11. 39.

Divieto d'ammissione del controllo economico estero

Con decreto del 22 settembre 1939, il Consiglio federale ha sottoposto l'importazione, l'esportazione e l'impiego delle merci importate alla sorveglianza dello Stato, affidandone l'esecuzione al Dipartimento federale dell'economia pubblica. Ora, fondandosi su detto decreto, il Dipartimento federale dell'economia pubblica ha emanato, il 2 novembre 1939, una disposizione che vieta alle ditte svizzere di assoggettare il loro traffico delle merci ad un controllo estero. Le ditte svizzere sono in pari tempo invitate a notificare, ogni volta, alla Divisione del commercio tutti i casi in cui, per ottenere il permesso d'importare le merci dall'estero, esse sono costrette a rilasciare a ditte o ad autorità estere delle dichiarazioni sull'impiego delle merci. Le dichiarazioni già rilasciate devono essere notificate entro l'11 novembre 1939 al più tardi. Le disposizioni n° 2 sono pubblicate qui sotto. 260. 3. 11. 39.

Disposizioni N. 2 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione

(Del 2 novembre 1939.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, dispone:

Art. 1. Le persone e ditte domiciliate nel territorio doganale svizzero devono inviare immediatamente alla Divisione del commercio del Dipartimento dell'economia pubblica in Berna copie delle dichiarazioni sull'impiego delle merci da esse eventualmente rilasciate per ottenere all'estero il permesso d'esportazione o di transito. Quest'obbligo vale anche per le dichiarazioni, già rilasciate al momento dell'entrata in vigore delle presenti disposizioni, le quali vanno inviate entro l'11 novembre 1939 al più tardi.

Se il paese per il quale la dichiarazione è stata rilasciata o è destinata, nonché il paese d'origine della merce, il destinatario, il genere della merce, la designazione della voce doganale svizzera ed il peso non risultano chiaramente dal testo delle dichiarazioni, queste indicazioni dovranno essere fatte separatamente per ogni dichiarazione.

Per ogni dichiarazione occorrerà inoltre indicare se, ed eventualmente quando, la merce è già stata importata in Svizzera. Se la merce non è stata ancora importata in Svizzera, si dovrà indicare l'ufficio doganale presso il quale sarà presumibilmente sdoganata all'importazione; tosto che l'importazione sarà stata fatta, si dovrà avvertire immediatamente la Divisione del commercio.

Art. 2. È vietato alle persone e ditte domiciliate nel territorio doganale svizzero di rilasciare delle dichiarazioni con cui si impegnano o si dichiarano in qualche modo disposte a sottostare ad un controllo da compiersi da un organo estero o da un suo incaricato.

Art. 3. Pel tramite della Direzione generale delle dogane, la Divisione del commercio può ordinare, nel singolo caso, che certe spedizioni non possono essere sdoganate dall'ufficio doganale d'entrata se non saranno adempite le condizioni relative alla sorveglianza delle merci notificate per l'importazione.

Art. 4. Le trasgressioni alle presenti disposizioni ed alle norme emanate in virtù di esse sottostanno alle prescrizioni del decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, in particolare alle sue disposizioni penali.

Art. 5. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 4 novembre 1939.

La Divisione del commercio è incaricata della loro esecuzione.

260. 3. 11. 39.

Wirtschaftsverhandlungen zwischen der Schweiz und Rumänien

Zwischen einer schweizerischen und einer rumänischen Delegation ist am 2. November 1939 in Bukarest ein modus vivendi zum Abkommen über den Waren- und Zahlungsverkehr abgeschlossen worden. Gegenstand dieser zusätzlichen Vereinbarung, die zunächst versuchsweise auf eine kurze Dauer die Beziehungen zwischen den beiden Staaten regelt, bildet die Anpassung der geltenden Verträge an das in Rumänien kürzlich eingeführte neue Aussenhandelsregime. Es steht zu hoffen, dass durch diese übergangsweise Regelung sich die entstandenen Schwierigkeiten im gegenseitigen Waren- und Zahlungsverkehr auf ein erträgliches Mass zurückführen lassen.

260. 3. 11. 39.

Négociations économiques entre la Suisse et la Roumanie

Un avenant à l'accord sur les échanges commerciaux et le règlement des paiements a été signé le 2 novembre 1939 à Bucarest entre une délégation suisse et une délégation roumaine. Cet avenant, qui règle pour un court laps de temps les relations entre les deux Etats, a pour objet d'adapter les accords en vigueur au régime récemment introduit par la Roumanie pour le commerce extérieur. On espère que ce modus vivendi permettra de remédier dans une certaine mesure aux difficultés survenues dans les échanges commerciaux et le règlement des paiements entre la Suisse et la Roumanie.

260. 3. 11. 39.

France — Prohibitions de sortie

Le Journal Officiel du 29 a publié un décret du 27 octobre 1939 disposant ce qui suit:

La liste A annexée au décret du 12 septembre 1939¹⁾ est modifiée comme suit:

1° Additions et modifications.	
Nombres du tarif douanier	Désignation des marchandises
	Peaux brutes, fraîches ou sèches, grandes ou petites: de mouton.
21-1	Autres (à l'exception de celles de poissons, lézards, de serpents, de crocodiles et analogues, d'ânes, de mulets, de bardeaux).
21 ex. 2	Oléomargarine, etc. — Margarine, etc.
31-1et2	Huiles fixes pures.
110 A	Huiles fixes ayant subi l'hydrogénation.
110 B	Huiles fixes cuites ou oxydées.
110 bis	Huiles fixes aromatisées.
111	Huiles volatiles ou essences: de géranium rosat.
112 ex. 2	de citron.
112 ex. 3	d'eucalyptus.
112-5	d'angélique, d'anis, de canelle de Ceylan, de cèdres, de chénopodium, de coriandre, de girofle, de menthe, de mélisse, de muscade, de niouli, de santal, de thym.
112-9	Menthol.
112-10	Thyrol.
112-12	Acétol.
151	Ecorces à tan, moulées ou non.
Ex 175 ter	Diamants bruts, industriels: boart ou boort et déchets de ces diamants.
222	Plomb.
223	Etain.
221	Zinc.
225	Nickel.
07-07 bis	Acide nitrique.
08-09	Acide sulfonitrique.
010	Chlore liquéfié.
043	Chlorate de baryte.
046	Chlorate de potasse.
046 bis	Chlorate de soude.
046 ter	Perchlorates.
047	Acide sulfurique.
073	Celluloïd, y compris l'ivoire et l'écaïlle factices.
0375	Extraits de sumac, etc.
0377	Extraits de quéracho.
0378	Phthalate de butyle (éther de l'acide phtalique).
Ex. 0381-1	Acide sulfurique anhydre.
Ex. 0381-2	Dérivés du glycol.
0381 bis	Ethylène glycol (végasol).
312	Savons autres que ceux de parfumerie.

Nombres du tarif douanier	Désignation des marchandises
611 ter A	Voitures automobiles carrossées pour le transport des marchandises pesant par unité de 2.500 kilogr. inclus à 6.000 kilogr. inclus.
614 ter A	Châssis non carrossés pour le transport des marchandises pesant de 1.500 kilogr. inclus à 5.500 kilogr. inclus.
615 ter A	
049	Hypochlorite de soude.
084	Hydrate d'alumine.
0165quinq.	Bicarbonate de soude.
355, 355bis,	Verres de lunetterie.
355ter et	
356	

¹⁾ Voir F. o. s. du c. n° 239 du 10 octobre 1939.

260. 3. 11. 39.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 31. Oktober 1939 — Situation au 31 octobre 1939

Aktiven — Actif		Fr.	Fr.
1. Goldbestand — Encaisse or		2,394,564,683. 75	—
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger			43,065. 35
deckungsfähige — pouvant servir de couverture		289,370,838. 15	
andere — autres		2,038,813. 64	—
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets Suisse			21,743,020. 76
Wechsel — Effets de change		39,628,902. 93	
Schatzanweisungen — Rescriptions		46,000,000. —	—
4. Wechsel d. Darlehenskasse d. Eidgenossenschaft			1,497,313. 13
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération		9,200,000. —	+ 500,000. —
5. Lombardvorschüsse mit 10-tägiger Kündigungsfrist			
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours		53,746,366. 95	
andere Lombardv. — autres avances s. nant.			+ 3,866,217. 65
6. Wertschriften — Titres		94,574,599. 75	+ 136,184. 95
7. Correspond. im Inland — en Suisse		9,357,950. 56	+ 3,453,171. 33
8. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation		538,583,653. 40	
9. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif		43,291,766. 04	+ 2,213,021. 54
	Zusammen — Total	3,520,357,575. 17	
Passiven — Passif			
1. Eigene Gelder — Fonds propres		39,000,000. —	—
2. Notenumlauf — Billets en circulation		2,036,218,095. —	+ 43,574,995. —
3. Tagl. fall. Verbindlichkeiten — Engagements à vue		834,710,441. 57	— 56,367,936. 24
4. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation		538,583,653. 40	
5. Sonstige Passiven — Autres postes du passif		71,843,385. 20	— 321,862. 53
	Zusammen — Total	3,520,357,575. 17	

Veränderungen seit d. letzten Ausweis
Changements dep. la dern. situation

Diskontosatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936. | Lombardzinsfuß 2 1/2% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936. | Taux pour avanc. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936
260. 3. 11. 39.

Schweizerische Treuhandgesellschaft
Zürich · BASEL · Genf
Bahnhofstrasse 66 · St. Albananlage 1 · Rue du Mont-Blanc 3
2412



Rostfreie Reklame-Taschenmesser
Messerfabrik Elsener, Ibach-Schwyz

Gratis wertvolle, durch die Kriegsergebnisse grosse Aktualität zugezogene **Russland-Briefmarkensammlung**, gew. Nominalwert Rubel 1754.—, wovon nur kleiner Bestand, als Kundenerwerb bei Zusendung Ihrer genauen Adress- mit Berufsangabe. **Sammlungsinhalt:** Gedenk-, Flugpost-, neueste und älteste Ausgaben von Zar, Sowjet, russische Post in der Türkei, seltene Stücke von Kaukasien, Ukraine. Wir senden gleichzeitig unverbindl. **Auswahl** mit reduzierten Preisen und Flugpost-Frankatur. **ATLAS BRIEFMARKEN AKTIENGESELLSCHAFT**, Postfach Höttingen, Zürich (65). 2457

Recouvrements - Inkassi
amiables et litigieux

Albert Luthi
anc. princ. clerc d'avocat, agent d'affaires autorisé
190 8, Vieux Collège, **Genève**

Zu vermieten:
Safe-Schränke
in neu erbauten sicheren **Tresor-Raum**.
Anfragen erbeten an die **Direktion der Banque Populaire Valaisanne S. A., Sion**. 2450

Amtliche Liquidation
(Art. 593 ff. Z. G. B.)

Das Bezirksgericht Zofingen hat mit Beschluss vom 28. Oktober 1939 für die Verlassenschaft des am 4. April 1939 verstorbenen

Felber Josef

geb. 1899, Säger, von Kottwil, untere Säge in Vorderwald, die amtliche Liquidation angeordnet und als Erbschaftsverwalter und Liquidator ernannt: Ad. Suter, Bezirksrichter in Kölliken.

Die Gläubiger und sonstigen Rechtsansprecher werden hiermit aufgefordert, ihre Eingaben bis 14. November 1939 dem Erbschaftsverwalter einzureichen.

Die infolge des öffentlichen Inventars bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, haben aber innert der Eingabefrist die Beweismittel über ihre Forderungsrechte einzureichen. 2446

„La Difesa“ S. A. LUGANO
Via Maghetti 2
Teleph. 2.39.47
Inkassi im Kanton Tessin. Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren. Auskünfte.

Günstige Gelegenheit

Wegen Erstellung eines eigenen Tresors in der Inner-schweiz (Sicherheitszone) ist daselbst ein grosser, betonierter **Keller-Raum** (220 m³), dessen Sicherheit wesentlich verstärkt wurde, frei geworden. Der Keller ist durch Zwischenwände abgetrennt. Während die eine Hälfte leer steht, befindet sich im andern Raum ein grosser Tresorschrank mit 84 Schrankfächern verschiedener Grössen, sowie soliden Holzgestellen. Event. könnte jeder Teil für sich gemietet werden. Vorläufige Mietdauer bis Ende März 1941.
Interessenten belieben sich zu wenden unter Chiffre **B 22272 On** an **Publicitas Aarau**. 2435

Société Foncière et de Lotissements S. A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** au siège social, le 13 novembre 1939, à 9 heures, avec l'ordre du jour suivant:
1. Modification du Conseil d'administration.
2. Divers. 2447 i
Lausanne, le 1^{er} novembre 1939.
Le Conseil d'administration.

Lignosa S. A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** au siège social, le 13 novembre 1939, à 9 1/2 heures, avec l'ordre du jour suivant:
1. Modification du Conseil d'administration.
2. Divers. 2448 i
Lausanne, le 1^{er} novembre 1939.
Le Conseil d'administration.

Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne

Dénonciation de Certificats de dépôt

Les titulaires de certificats de dépôt arrivant à échéance du 1^{er} février au 21 mars 1940 et faisant partie des séries suivantes:
Série 5 M, à 5 ans de terme, 3 3/4 %
Série 8 A, à 8 ans de terme, 3 3/4 %
Série 4 B, à 4 ans de terme, 4 %
Série 5 L, à 5 ans de terme, 4 %
Série 8, à 8 ans de terme, 4 %

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives au cours des mois de février et mars 1940, soit pour leur fin de terme.
Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange. 2420
Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance.
Lausanne, le 31 octobre 1939.
Le Directeur: G. Curchod.

Zuerst die Inserate lesen
Durch Inserate lesen kam mancher auf Elufälle, die ihm Vorteile sicherten.